

Johannes Schultze

Madrigal

Der Lieb-ste mein zu die - ser Stund, der Lieb - ste mein zu die -
 Durch sei - ne Lieb und Freund-lich - keit, durch sei - ne Lieb und Freund-

- - ser Stund, der Lieb - ste mein zu die - ser Stund, zu die - ser
 - - lich - keit, durch sei - ne Lieb und Freund-lich - keit, und Freund-lich -

Stund, zu die - - ser Stund durch Ve-nus' Pfeil, durch Ve-nus' Pfeil, durch
 keit, und Freund - - lich - keit, die er geg'n mir, die er geg'n mir, die

Ve-nus' Pfeil, durch Ve-nus' Pfeil mir hat ver - wundt, durch Ve-nus' Pfeil mir
 er geg'n mir, die er geg'n mir er - zeigt all - zeit, die er geg'n mir er -

hat ver-wundt, durch Ve-nus' Pfeil mir hat ver-wundt, mir hat ver - wundt mein Herz,
 zeigt all - zeit, die er geg'n mir er - zeigt all - zeit, er - zeigt all - zeit, mein Herz,

mein Herz, _____ mein Herz, _____ mein Herz, mein
 mein Herz, _____ mein Herz, _____ mein Herz, mein

Herz, mein Herz, mein Herz, und weiß durch - aus kein Rat, mein Herz, und weiß durch -
 Herz, mein Herz, mein Herz, so mir ver - wun - det ist, mein Herz, so mir ver -

aus kein Rat, mein Herz, mein Herz, mein Herz, und weiß durch - aus kein Rat, _____ wie
 wun-det ist, mein Herz, mein Herz, mein Herz, so mir ver - wun-det ist, _____ ge -

45

ich mag hei - len sol - chen Schad, wie ich mag hei - - - len
hei - let wird zu je - der Frist, ge - hei - let wird zu

50

55 #

sol - - - chen Schad, wie ich mag hei - len sol - chen Schad.
je - - - der Frist, ge - hei - let wird zu je - der Frist.

3. Er ist mein Schatz und
Ehrenfreud,
will mir beistehn in Lieb und
Leid,
desgleichen hab ich mich ergeb'n,
mit ihm in steter Treu zu leb'n.

4. Ob sich schon finden Neider viel,
hilft nichts, es geht fort unser
Will',